Rreis=Blatt für den Kreis Gr. Werder

Bezugspreis monatlich 1,30 Dangiger Gulden.

Mr. 50

Neuteich, den 13. Dezember

1929

Bekanntmachungen des Landratsamtes und des Kreisausschusses.

Nr. 1.

Abwendung von Feuersgefahr.

Durch Polizeiverordnung des Senats vom 8.10. d. Js. ist die Polizeiverordnung betr. die Abmendung von Feuersgefahr usw. vom 9. 12. 1892, soweit der § 4 in Frage fommt, geändert worden. Der § 4 lautet jest:

Leicht entzündliche Gegenstände, mit Ausnahme von Getreidestiegen und ähnlichen Haufen auf Erntefeldern mährend der Ernte, die nicht durch feuerfeste Bedachungen oder durch sonstige Schutvorrichtungen gegen das Eindringen von Funken und glühenden Kohlen gesichert sind, dürfen bei Eisenbahnen nur in einer Entfernung von mindestens achtunddreißig Metern von der Mitte des nächsten Schienengleises

gelagert werden. Liegt die Gisenbahn auf einem Damme, fo tritt gu der Entfernung von achtunddreißig Metern noch die anderthalbsache Höhe des Dammes. (Bergl. §2 Abs. 2). Die Herren Ortsvorsteher ersuche ich um ortsübliche

Befanntgabe.

Tiegenhof, den 5. Dezember 1929.

Der Landrat.

Mr. 2.

Anderung der Ausführungs-Anweisung zur Gewerbeordnung.

Ziffer 96 Abs. 3 der Ausführungs-Anweisung zum Titel VI der Gewerbeordnung wird wie folgt geändert: Juristische Personen, mit Ausnahme von Aktien-

gesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Afti= en, sind verpflichtet, einer Zwangsinnung anzugehören, die für das bon ihnen betriebene handwert errichtet ift.

Diese Berordnung tritt mit dem Tage der Beröffent=

lichung in Kraft.

Danzig, den 18. November 1929.

Der Senat der Freien Stadt Danzig. Dr. Sahm. Jewelowsti.

Beröffentlicht.

Tiegenhof, den 5. Dezember 1929.

Ter Landrat.

Nr. 3.

Ausäftungen an Telegrafenleitungen.

Den Besitzern von Baumpflanzungen, in deren Nähe Den Bestigern von Baumpslanzungen, in deren Kähe Telegrasen= und Fernsprechanlagen der Freien Stadt verlausen, wird anheimgestellt, die zur Sicherung des Telegrasen= und Fernsprechbetriebes ersorderlichen Aussästungen die zum 15. April 1930 unter Berücksichtigung des Nachwuchses in solchem Umfange auszusühren, daß die Zweige noch im Herbst nach allen Richtungen mindestens 60 Zentimeter von den Leitungen entsernt sind (§ 4 des Telegrasen=Begegeses vom 18. Dezemsber 1899 und Punkt 1 der zugehörigen Aussührungssbestimmungen). Ausästungen, die innerhalb dieser Frist nicht oder nicht genügend ausgeführt sind, werden von nicht oder nicht genügend ausgeführt sind, werden von der Telegrafenverwaltung vorgenommen werden.

Die Herren Ortsvorsteher ersuche ich um ortsübliche Befanntgabe.

Tiegenhof, den 3. Dezember 1929.

Der Landrat

Mr. 4.

Rontrolle der Schulkinder.

Die Magistrate und die Herren Gemeindevorsteher ersuche ich, zu= oder abgezogene schulpflichtige Kinder den Schulen alsbald namhaft zu machen. Tiegenhof, den 3. Dezember 1929.

Der Landrat.

Mr. 5.

Ermittelung des Bäckergesellen Clemens Regenbrecht.

Die Herren Umts- und Gemeindevorsteher sowie Landjägerbeamten des Kreises werden ersucht, Ermittelungen nach dem Aufenthalt des Bäckergesellen Clemens Regenbrecht anzustellen und im Ermittelungsfalle zum Gesch.=Zeichen K. A. II Rr. 3896 alsbald hierher au berichten.

Tiegenhof, den 4. Dezember 1929.

Der Areisausichuf des Areises Gr. Werder. Kreisjugendamt.

Mr. 6.

Aufenthaltsermittelung.

Der am 2. Juli 1912 in Fischerbabke geborene Willi Millack aus Küchwerder ist am 28. November 1929 aus der staatlichen Fürsorgeerziehungsanstalt Tempelburg

bei Danzig-Schidlig entwichen. Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher sowie Landjägerbeamten des Kreises werden ersucht, nach dem Aufenthalt des Millack Ermittelungen anzustellen, ihn im Ermittelungsfalle aufzugreifen und der obengenann= ten Fürsorgeerziehungsanstalt zuzuführen, sowie hier-von zum Geschäftszeichen K. A. II. Rr. 3939 hierher zu berichten.

Tiegenhof, den 6. Dezember 1929.

Der Areisausichuf des Arcifes Gr. Werder. Areisjugendamt.

Nr. 7.

Ermittelung des Aufenthalts der Gertrude Lippert.

Die Herren Amts- und Gemeindevorsteher sowie Landjägerbeamten des Kreises werden ersucht, Ermittelungen nach dem Ausenthalt der am 8. Januar 1913 zu Kalthof geborenen Gertrude Lippert anzustellen und im Ermittelungsfalle zum Geschäftszeichen K. A. II Nr. 3672 hierher Anzeige zu erstatten. Tiegenhof, den 6. Dezember 1929. Der Kreisausschuß des Kreises Gr. Werder.

Areisjugendamt.

Mr. 8.

Bersonalien.

Der Standesbeamten-Stellvertreter, Gutsbesitzer Heinrich Konrad in Barendt, hat sein Umt frankheitshalber niedergelegt; an seine Stelle tritt der II. Stanbesbeamten-Stellvertreter, Gutspächter Karl Birl in Barendt.

Tiegenhof, den 9. Dezember 1929.

Der Landrat als Borfitender des Areisausichuffes.

Nr. 9.

Jagdicheine.

Im Monat November sind folgende Jagdscheine erteilt worden:

A) Jahresjagdscheine.

Landw. Gustav Bruds-Marienau, Gastwirt Walter Schrödter = Marienau, Dberzollinspettor Maldemai: Behnke-Marienau, Gutsberwalter Friz Matag-Gr.-Lesfewiz, Betriebsleiter Heinrich Ott-Ließau, Landw. Herschutz, Berießen jun.-Orlofferfelde, Landw. Erich Sielsmann-Bröske, Landw. Johannes v. Ohd-Tiegenhagen, Landw. Bruno Mekelburger-Tiegenhagen, Landw. Australie bert Eng-Prangenau, Landw. Walter Harder-Palschau, Landw. Johannes Adler-Neustädterwald, Landw. Erich Taubensee-Niedau, Landw. Franz Pauls-Platenhof, Landw. Hermann Wiens-Vierzehnhuben, Landw. Brund Reimer-Leske, Landw. Hans Penner-Rückenau, Landw. Cornelius Claassen-Al.Montau, Landw. Hermann Licksett-Scharpau, Landw. Erich Heidebrecht - Marienau, Landw. Fritz Frize-Erenzdorf B, Landw. Heinrich Landwick La Lanow. Frig Frojeswenzoor; B, Lanow. Heintig Großnid-Kalteherberge, Landw. Heinrich Görg-Rein-land, Landw. Arthur Schrödter-Tannsee, Landw. Ge-org Grunau-Simonsdorf, Lehrer Emil Hoffmann-Lin-denau, Jimmermann August Abler-Jungser, Landw. Johannes Nidel-Stobbendorf, Inspektor Richard Han-nemann-Gr. Mausdorf, Landwirt Emil Klaassen-Kor-denau, Landw. Ernst Töws-Kordenau.

B) Tagesjagdscheine.

Landw. Johann Kröcker-Heububen, Landw. Johannes Friesen-Stobbendorf, Landw. Heinrich Töws-Gr. Mausdorf, Landw. Emil Wedhorn-Alltebabke, Landw. Otto Bliwernitz-Neuteicherwalde, Kaufmann Emil Loepke-Neuteicherwalde.

Tiegenhof, den 3. Dezember 1929.

Der Landrat.

Mr. 10.

Schweinepest.

Die Schweinepest unter den Schweinebeständen 1.) des Gutsbesitzers Klinge-Schadwalde,

2.) Käsereipächters Bamert-Kunzendorf, 3.)

Hofbesitzerin Frau Bergmann=Dammfelde, Hofbesitzers Wiens-Fürstenwerder, Arbeiters Bresti-Fürstenwerder, 4.)

6.) Arbeiters Quartier-Fürstenwerder

ist erloschen.

Tiegenhof, den 2. Dezember 1929.

Der Landrat.

Bekanntmachung.

Die Generalversammlung vom 1. November b. 3s. hat die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Bläubiger werden aufgefordert, sich bei der Genossenschaft zu melden.

Neuteich, den 1. November 1929.

Saatbaugenoffenschaft Neuteich e. G. m. b. S. in Liqu.

Undres.

B. Doehring.

Lohnbücher

mit Vorbruck für 1 Woche mit Tagelohn, Wochenlohn, Rrankenkaffe, Rlebemarken ufm.

zu haben bei

R. Pech & Richert, Neuteich.

Die Buchhandlung

Neuteich

empfiehlt passende

ARRIONALIANIAN ARRIAMINAN ARRIAMINAN ARRIONALIAN ARRIAMINAN ARRIAMINA ARRIAMINA ARRIAMINA ARRIAMINA ARRIAMINA A

M. K. Briefdadiere in Kassetten und Madden in billigeren und besseren Qualitäten

Bilderrähmchen, Bilder-, Mal- u. Märchenbücher Romanbücher u. Jugendschriften, Schulutensilien Unterhaltungsspiele, Postkartenalben, Reißzeuge Brieftaschen. Schreibzeuge. Schreibunterlagen Löscher, Büro-Ordner, Papierkörbe, Tinte usw. Gesang- und Gebetbücher. Schreib-Materialien

Rontobücher

in großer Auswahl empfiehlt

Pech & Richert, Neuteich.

Tierarzt Baraums gefetglich geschütztes Biehreinigungspulver

ift nach glangenden Unerfennungen vieler taufender angesebe. ner Candwirte n. Cierarzte

wirksamste Ungeziefermittel bei allen Baustieven

Meine Waschungen! Beine Erfältungen mehr!

> Niederlage Neuteich bei Berrn Urthur Coems.

Unitatskarten

von Menteich und Um= gebung in ca. 40 Aufnahmen empfiehlt

Bed & Ridert, Reuteid.

In 3 Tagen Nichtraucher. Auskunft koftenlos! Sanitas=Depot, Halle a. S. 213 3.

Löschkarton

in fehr guter Qualität und auch zu billigem Preise.

Notizblocks in allen Größen.

Schreibblocks quart und octav.

Notizbücher

aller Urt bei

R. Vech & W. Richert, Meuteich.

